



# KONTAKTE

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

| Ausgabe 145 | März 2019 |



**Alles Gute &  
Gottes Segen**



[www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de)



## **Konfirmation**

Am dritten Sonntag nach Ostern feiern wir mit 23 jungen Menschen die Konfirmation. Ihre Namen stehen auf Seite 9

## **Küsterteam**

Unser Küsterehepaar Schulz bekommt einen „Lehrling“, seinen Namen lesen Sie auf Seite 23



## **Krippenspiel**

Auch beim letzten Weihnachtsfest war das Krippenspiel ein voller Erfolg, siehe Seite 6

- 03 – **Auf ein Wort**
- 05 – **Passionszeit & Ostern**
- 06 – **Kinder & Jugend**
- 07 – **Krippe & Kindergarten**
- 08 – **Kinderseite**
- 09 – **Konfirmation**
- 10 – **Weltgebetstag**
- 11 – **Frauenfrühstück**
- 12 – **Konzerte**
- 13 – **Wahlen im Kirchenkreis**
- 15 – **Bräuche im Kirchenjahr**
- 17 – **Jahreslosung 2019**
- 18 – **Gottesdienste**
- 20 – **Kirchenvorstand**
- 23 – **Kirchensteuer**
- 24 – **Gruppen & Kreise**
- 27 – **Unser Küsterteam**
- 28 – **Dies & Das**
- 30 – **Freud & Leid**
- 33 – **Impressum**

# Auf ein Wort

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Pinnwand im Kirchenbüro ist immer gut gefüllt: Sorgfältig schneiden wir alle Artikel aus, die in der Zeitung über unsere Gemeinde stehen. Und da gab es im zu Ende gegangenen Jahr 2018 einen neuen Rekord: 115 mal stand etwas über unsere Gemeindegemeinschaft in der Zeitung! Das ist durchschnittlich fast jeden dritten Tag! Die meisten Berichte haben wir natürlich in den beiden Langenhagener Blättern, auf der Langenhagener Seite der „Hannoverschen Allgemeinen Zeitung“ und im „Echo“, gefunden, aber auch die landesweit erscheinende „Evangelische Zeitung“ und der bundesweit arbeitende Evangelische Pressedienst haben über unsere Arbeit berichtet. Da ja beim Einschulungsgottesdienst der Bischof bei uns war und unsere Gemeinde den Fundraisingpreis der Landeskirche gewonnen hat, gab es auch für die übergemeindlichen Medien viel zu berichten.

Über Glauben und Kirche in der Welt zu reden, das ist eine Grundaufgabe für uns Christen. Wir von der Martinskirchengemeinde lesen das aus dem Missionsbefehl heraus, den wir hier auch als Leitbild unserer Gemeindegemeinschaft verstehen, denn Jesus Christus spricht: „Geht hin in alle Welt und macht zu Jüngern alle Völker!“ Dazu gehört für mich, dass alle von diesem Jesus



erfahren, was er laut Bibel sagt und wozu er die Menschen in den Gemeinden anregt, wie sich der Glaube zeigt und was wir hier aus dem Wort Jesu machen.

Darum freut es mich, dass es in unserer Gemeinde Leute gibt, die sich in der Öffentlichkeitsarbeit auskennen und dazu beitragen, dass weitergesagt wird, was in unserer Gemeinde so passiert. Auch das Gemeindebriefteam selbst gehört dazu: Margit Frehrking sammelt und ordnet alle Artikel, die sie aus den Gruppen und Kreisen der Gemeinde sowie vom Kirchenbüro bekommt. Holger Kiesé liest dann alles Korrektur. Stephan Mörke hat bei Spezialseiten einen besonderen Blick für die Gestaltung. Und Kai Rolf bringt das ganze Werk in ein schönes Layout. Und dann strömen die vielen treuen Verteiler\*innen aus und bringen die **KONTAKTE** in alle Haushalte. So bringen wir die Nachrichten und damit das Wort in alle Welt.

# Auf ein Wort

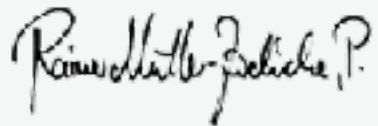
Aber zur Öffentlichkeitsarbeit gehört noch mehr. Haben Sie schon mal unsere Homepage im Internet besucht? Auf [www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de) können Sie alle Artikel nachlesen, im Archiv stöbern und sogar kurze Filme ansehen. Alles, was da neu erscheint, geben wir in einen Presseverteiler, so dass die Zeitungen davon erfahren. Auch in den sozialen Netzwerken sind wir unterwegs: Wer bei Facebook mit unserer Gemeinde befreundet ist, bleibt auch auf dem Laufenden. Natürlich gibt es in unserem Gemeindehaus W-LAN, damit die Ehrenamtlichen das Internet auch dort nutzen können.

Ja, und dann sind da ja noch die besonderen Aktionen und Ideen. Öffentlichkeitsarbeit macht so richtig Spaß, wenn Melanie Koch und Stephan Mörke an „Happy Martini“ mit einem Martins-Hugo anstoßen und dabei gemeindeeigene Grillschürzen tragen. Immer mit dabei ist natürlich unser Martinsmännchen: Am Anfang hatte unser lächelnder Kirchturm eine Kinderbibel und eine Blume in der Hand, wenn es um die Arbeit mit Kindern ging. Beim Frauenfrühstück legt es inzwischen eine Halskette um und

greift zum Sektglas; es mag aber auch Bratwürstchen und kann mit einer Säge umgehen. Wer das Wort Gottes verkündet und Gemeinde gestaltet, der muss auch Humor haben.

Der Missionsbefehl beinhaltet übrigens nicht nur die Aufgabe, in alle Welt hinauszugehen und Menschen als Jünger zu gewinnen, sondern endet mit einer Zusage, denn Jesus schließt mit den Worten: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende!“ Davon leben wir, dessen vergewissern wir uns in der Gemeindegemeinschaft gegenseitig, und das ist das Eigentliche, was wir in unserer Gemeinde untereinander und in die Gemeinde hinein aussagen wollen: „Jesus ist an unserer Seite; er segnet und ermutigt uns!“

*Ihr und euer*



*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

**Jahreslosung 2019**

**Suche Frieden und jage ihm nach!**

*Psalm 34,15*

# Passionszeit und Ostern

## Passionsandachten

freitags um 18.30 Uhr in der Kirche

8. März mit Lektorin Margit Frehrking

15. März mit Pastor Rainer Müller-Jödicke

22. März mit Lektorin Lena Sonnenburg

29. März mit Prädikant Holger Kiesé

5. April mit Sieglinde Frehrking

12. April mit Prädikant Michael Vogt

## Karwoche und Ostern

**Palmsonntag**, Gottesdienst am 14. April um 10 Uhr

mit Prädikant Michael Vogt

**Gründonnerstag**, Tischabendmahl am 18. April um 18.30 Uhr

mit Pastor Rainer Müller-Jödicke

**Karfreitag**, Abendmahl und Beichte am 19. April um 10 Uhr

mit Pastor Rainer Müller-Jödicke

**Osternacht** mit Abendmahl am 21. April um 5.30 Uhr

mit BACK to CHURCH-Chor, Prädikant Holger Kiesé und

Pastor Rainer Müller-Jödicke, danach **Osterfrühstück**

**Ostersonntag** mit Taufe am 21. April um 10 Uhr

mit Pastor Rainer Müller-Jödicke

**Ostermontag** am 22. April um 10 Uhr

mit Prof. Dr. Werner Merten und Prädikantin Jutta Köster

**Oster-Familiengottesdienst** mit der KiTa am 28. April um 10 Uhr

mit Pastor Rainer Müller-Jödicke und KiTa-Team.

## Rückblick aufs Krippenspiel

Fünfunddreißig Kinder standen am Heiligen Abend beim Krippenspiel auf der Bühne. Die einen waren die Schauspieler, die die Geschichte von Jesu Geburt erzählt und gespielt haben, die anderen bildeten den Engelschor und sangen Weihnachtslieder.

Mit dabei war auch Oskar Auf dem Berge. „Den Engel zu spielen hatte ich mir seit dem Sommer gewünscht“, sagt der junge Schulenburgener. „Wir hatten eine sehr wichtige Rolle“, erklärt Milena Behrens aus Engelbostel, die ebenfalls einen Verkündigungengel gespielt hat: „Denn wir haben den Leuten in der Martinskirche erklärt, warum wir Weihnachten feiern: Jesus ist geboren!“



Die beiden sind schon seit vielen Jahren dabei. Im Jahr 2018 haben Diakon Stefan Weisser und ein Team aus erwachsenen und ju-

gendlichen Ehrenamtlichen sie dabei angeleitet: Lena Sonnenburg war für das Theaterteam verantwortlich und Margit Frehrking für den Engelschor.

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*



## Abschied vom Diakon

Seit August hat Stefan Weisser bei uns in der Martinskirchengemeinde gearbeitet. Auch in der benachbarten Stephanusgemeinde Berenbostel hat er sich um die Kinder- und Jugendarbeit gekümmert. Doch nun zieht er am Ende der Probezeit schon weiter und wird im Ev. Stadtjugenddienst an der Lutherkirche seine Ausbildung fortsetzen. Wir bedauern dies sehr, weil wir ihm eine Perspektive für mehrere Jahre angeboten hatten. Umso mehr danken wir ihm für seinen Dienst und wünschen ihm für seinen weiteren Weg Gottes Segen. Die Stelle wird baldmöglichst wieder ausgeschrieben.

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

# Krippe & Kindergarten

MEINE WÜNSCHE  
FÜR'S NEUE JAHR.  
NIMM DIR, WAS DU BRAUCHST...

WWW.FEERS.JAHRESZEITEN.BLOCKNOTES

L i e b e

*Glückseligkeit*

Ein Lächeln

BRÜHE

*Glück*

*Zeit*

Kreativität

Wärme

*Freiheit*

Spaß

Zufriedenheit

Sonne

Mut

Eine Umarmung

**...dies wünschen wir allen  
Kindern, Familien und  
Leser\*innen  
für das Jahr 2019!**

Endspurt heißt es nun für unsere „Schulis“, 11 Kinder werden es voraussichtlich in diesem Jahr sein. Die Aufregung steigt allmählich. Viele interessante Angebote warten noch auf sie. Im Dezember haben wir einen Glasbläser besucht und bei der Arbeit über die Schulter geschaut. Am Ende durften sie sogar eine eigene Kugel bemalen und mit nach Hause nehmen.

In der KiTa steht das nächste Projekt an. Gemeinsam mit dem Umweltzentrum Hannover werden auf unserem Außengelände kleine Bette mit heimischen Pflanzen und Stauden entstehen. Für Insekten sind kleine Behausungen geplant, die gemeinsam gestaltet werden. Wir warten nur noch auf etwas wärmeres Wetter.

Für die Winterzeit warten wir auf den Schnee, um auch diese Zeit bewusst zu erleben und zu gestalten.

*Frauke Kiel*

## Ein Schmetterling zum Muttertag

Bemale eine Serviette mit bunten Farben und lass sie trocknen. Raffe sie in der Mitte zusammen und stecke sie in eine hölzerne Wäscheklammer, so dass die Flügel seitlich herausstehen. Zieh ein Schmetterlingskörper in der Größe der Wäscheklammer, schneide ihn aus und klebe ihn auf.



**Die Schöpfung:** Wen hat Gott zuerst geschaffen – Menschen oder Tiere?



Welchen Pflanz kann man nicht pflücken?  
Den Glücksgras.



Wenn du den 7., 1., 18., 20., 5. und 14. Buchstaben des Alphabets nacheinander aufschreibst, erfährst du das Ziel der Schnecke.

Was nimmt ab und zu ab und zu?  
Der Mond.

Welche Rosen  
welken nicht?  
Die Madonnen.



**Mutter von Benjamin ...**

die ewangelische Zeitschrift für Kinder von 8 bis 10 Jahren [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 3711/60300-33 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)

Illustration: Benja



# Konfirmation

## 23 Konfirmand\*innen freuen sich auf ihre Konfirmation

Ich war gespannt, was aus ihnen geworden ist: Ich kenne sie doch schon aus der dritten Klasse, als sie noch zur Grundschule gingen. Und jetzt sind sie in der achten Klasse angekommen. Fast alle sind beim KU8 wieder dabei. Zum Grundschulwissen sind mittlerweile viele Glaubenserfahrungen und Kenntnisse aus dem Religionsunterricht dazugekommen: Da knüpfen wir jetzt an!

Jede Woche treffen wir uns im Gemeindehaus, vorläufiger Höhepunkt war die KU8-Freizeit im Februar. Nicht zuletzt dank der Jugendgruppe haben wir ein tolles Wochenende miteinander verbracht. Dort haben wir auch den Vorstellungsgottesdienst vorbereitet; zu dem laden wir herzlich am 3. März in unsere Kirche ein. Die Konfirmation ist dann am 12. Mai!

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

## KU8-Jahrgang 2018-2019 der Martinskirchengemeinde



Emilio Sedlag, Robin Heidrich, Aaron Höppner, Bennet Döpke, Karlotta Hamburg, Joana Heuer, Nils Auf dem Berge, Lisanna Prawitt, Kristin Prawitt, Nele Remahne, Alissa Schulz, Björn Pahlke



David Rehfeldt, Finia Müller, Ben Koch, Julius Glaesker, Maurice Schwerdtfeger, Diakon i.d.A. Stefan Weisser, Lea Stiehler, Leandra Behrens, Christin Fischer, Luka Reiche, Mika Trümper, Franziska Panten

# Weltgebetstag

## „Kommt, alles ist bereit“ Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen am 1. März

Der Ökumenische Weltgebetstag der Frauen wird in diesem Jahr am Freitag, 1. März, gefeiert. Die Texte, Lieder und Gebete zu diesem Tag wurden von Frauen aus Slowenien zusammengestellt. Mit einer Bibelstelle aus dem Lukasevangelium laden sie zum Gottesdienst ein: „Kommt, alles ist bereit“.

Der Gottesdienstentwurf aus Slowenien entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria. Er thematisiert eine Gesellschaft, die allen Menschen Raum bietet – besonders all jenen, die sonst ausgegrenzt werden: Armen, Geflüchteten, Kranken und Obdachlosen. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild zum Weltgebetstag symbolträchtig umgesetzt.

In rund 120 Ländern weltweit rufen ökumenische Frauengruppen über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg zum Mitmachen am Weltgebetstag auf. Seit mehr als 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für



Motiv: Rezka Arnuš © Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Gastfreundschaft und Solidarität: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz!

Im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen haben Vorbereitungsteams aus allen vier Regionen in einer gemeinsamen ökumenischen Werkstatt die kreative Ausgestaltung der von slowenischen Frauen erarbeiteten Gottesdienstordnung vorbereitet. In der Region Langenhagen wird der Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, **1. März, um 18 Uhr in der katholischen Zwölf-Apostel-Kirche** am Weserweg gefeiert. Im Anschluss sind alle Besucherinnen und Besucher zur Begegnung im Pfarrheim eingeladen.

*Andrea Hesse*

# Frauenfrühstück

**Frauenfrühstück am  
6. April mit dem Thema:**

**Die christliche Brille absetzen  
Austausch über Haltungen  
im interreligiösen Dialog**

Religiöse und kulturelle Vielfalt zeichnet sich inzwischen überall, bis in kleine Kommunen hinein, ab. Wir stehen vor der Herausforderung, in kurzer Zeit lernen zu müssen, mit vielen anderen Kulturen und Religionen zusammenzuleben. Wie können wir gute Nachbarinnen sein? Wie verhält sich unsere christliche Religion zu den anderen? Was wissen wir über andere Religionen?



Unsere Referentin, Frau Diakonin Ulrike Duffing, arbeitet im „Haus der Religionen“ in Hannover. Wir hören von ihr, wie interreligiöser und interkultureller Dialog gelingen



kann, bekommen Impulse für den Alltag und erweitern unsere Handlungsfähigkeit gegenüber anderen Religionen.

Freuen wir uns auf einen interessanten Vormittag und natürlich — nicht zu vergessen — auf unser leckeres Frühstücksbüffet.

Das Frauenfrühstück findet in der Zeit von 9.30 bis 12.00 Uhr statt und kostet pro Teilnehmerin 7,- Euro. Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen:

Inge Bach  
Kirchstr. 8  
in Engelbostel  
Fon 124 44 82

Katharina Redecker  
Kirchstr. 5 in Engelbostel  
Fon 74 15 16

*Herzlichst Ihre Jutta Köster  
für das Frauenfrühstücksteam*

# Konzerte

## Konzert im Frühling

Auch in diesem Jahr gibt es wieder viele Konzerte in unserer Martinskirche: Unser neuer Organist Stephan Pfannkuchen wird am Sonntag, 5. Mai in unserer Kirche ein Konzert geben und sich sowohl an die Orgel als auch ans Klavier setzen – und die Konzertbesucher dabei auch zum Singen anleiten.

Am Sonntag, 26. Mai kommt dann Volodymyr Oliynyk zu uns nach Engelbostel. Er ist Akkordeonspieler und wird sein ganz besonderes Instrument zum Klingen bringen.

Nach den Sommerferien geht es dann genauso musikalisch weiter: Am Sonntag, 11. August kommt

wieder Sabine Lauer mit ihrem Cello in unsere Kirche und am Freitag, 23. August, wird wieder das Trio um Christoph Rosenbaum bei uns auftreten.

Und am Tag des offenen Denkmals, am Sonntag, 8. September gibt es nicht nur kirchenpädagogische Führungen, sondern auch Klezmermusik. Am Samstag, 26. Oktober wird dann wieder der „Da-Capo-Chor“ aus der Kirchengemeinde Bissendorf bei uns zu Gast sein!

Alle Konzerte beginnen um 18 Uhr. Der Eintritt ist immer frei. Um eine Spende zugunsten der Musizierenden wird gebeten.

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*



**NAETHE**

## Das Langenhagener Bestattungshaus

Walsroder Str. 89 Tel.: 0511 72 59 55 55



### *Wir gehören zusammen...*

Vor mehr als 40 Jahren wurden das Unternehmen R. Baumgarte Bestattungen vom Bestattungsinstitut Naethe übernommen und wird seit dem unter einer Geschäftsleitung geführt.

Weiterhin stehen wir Ihnen als vertrauensvoller Ansprechpartner in den Zeiten des Abschieds, rund um die Uhr im Sterbefall zur Verfügung.

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.



**Wir sind umgezogen!  
Neue Adresse:**

**BAUMGARTE** Reinhard  
**BESTATTUNGEN**

Engelbostel, **Heidestr. 11** 0511 / 72 59 55 40  
[www.baumgarte-bestattungen.de](http://www.baumgarte-bestattungen.de)

# Wahlen im Kirchenkreis

## **KKT und KKV neugewählt – Zwei Engelbosteler im Kirchenkreisvorstand**

Es sei ein Abend des Aufbruchs, betonte Superintendent Holger Grünjes zu Beginn der konstituierenden Sitzung des Kirchenkreistages Burgwedel-Langenhagen. „Sie verkörpern diesen Aufbruch und ich bin sehr dankbar, dass Sie sich den kommenden Herausforderungen stellen“, wandte er sich an die Delegierten aus den 18 Kirchengemeinden des Kirchenkreises. Grünjes verwies insbesondere auf die Aufgabe, den Stellenrahmenplan für die Zeit nach 2022 aufzustellen und die knapper werdenden Ressourcen in den Blick zu nehmen, damit Kirche in der Fläche präsent bleibe.

Im großen Saal des Gemeindehauses der St.-Petri-Kirchengemeinde Burgwedel nahm das 60-köpfige Kirchenparlament konzentriert die Aufgabe in Angriff, eine Reihe von Gremien zu besetzen – allen voran den Vorstand des Kirchenkreistages. Zu ihrem Vorsitzenden wählte die Versammlung einstimmig Tilman de Boer aus der Emmaus-Kirchengemeinde Langenhagen. Der selbständige Anwalt lebt seit 2006 in Langenhagen und ist Mitglied des Emmaus-Kirchenvorstandes.

Ins Amt des stellvertretenden Vorsitzenden wählten die KKT-Mitglieder Pastor Michael Brodermanns

aus der St.-Georgs-Kirchengemeinde Mellendorf-Hellendorf. Brodermanns bringt bereits Erfahrung mit in dieses Amt: Er war über mehrere Wahlperioden Mitglied des Kirchenkreistages sowie in der vergangenen Legislaturperiode bereits stellvertretender Vorsitzender. Komplettiert wird der KKT-Vorstand durch die Beisitzerinnen Christiane Höppner-Groth aus der Kirchengemeinde St. Georg Mellendorf und Frauke Kiel aus Elze-Bennemühlen.

Gewählt wurden auch die Mitglieder des Kirchenkreisvorstandes (KKV), der zwischen den Sitzungen des Kirchenkreistages die Geschäfte des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen führt. Kraft Amtes ist Superintendent Holger Grünjes Vorsitzender des KKV; zu weiteren Mitgliedern wählte das Kirchenparlament die Ehrenamtlichen Maren Konradt (Kirchenkreisjugendkonvent), Regina Knips (Wettmar), Günter Depke (Elze-Bennemühlen), den 20-jährigen Engelbosteler Ole Mewes (Kirchenkreisjugendkonvent), Dr. Klaus Schneider (Elisabeth Langenhagen) und Dörte Behn-Hartwig (Brelingen). Als ordinierte Mitglieder gehören dem KKV in den kommenden sechs Jahren Pastorin Debora Becker (Brelingen) und die Pastoren Jens Blume (Burgwedel) und Rainer Müller-Jödicke (Engelbostel) an.

*Andrea Hesse*

mit freundlicher Unterstützung von:

COOLE  
SCHULE!



**nitsche**  
Fahrshule

Engelbostel  
Schulstr. 52  
30855 Langenhagen

Tel.: (0511) 74 43 26  
Fax: (0511) 740 33 16

Barbara: 0171-9522067 • Klaus: 0171-6504312  
[www.fahrschule-engelbostel.de](http://www.fahrschule-engelbostel.de)



Der Mensch im Mittelpunkt

**Praxis für Ergotherapie**  
**Mark Busmann**

Hauptstraße 9, 30855 Langenhagen  
Am Pferdemarkt 3, 30853 Langenhagen  
Tel.: 0511 - 76 19 05 34  
[www.ergotherapie-busmann.de](http://www.ergotherapie-busmann.de)

**Gasthof**  
-zum alten Krug-  
**Legtmeyer**



Engelbostel  
Resser Straße 1  
30855 Langenhagen  
Tel.: 0511/2709130

Großkötnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten

# Bräuche im Kirchenjahr

## Wir feiern Jesus: Der **weiße** Altarvorhang

Nach der Adventszeit sowie nach der Passionszeit, in denen jeweils das **violette** Altartuch zu sehen ist, folgen die großen christlichen Feste, an welchen das **weiße** Antependium am Altar hängt: von Weihnachten bis Epiphania, an Gründonnerstag, zu Ostern und in der nachfolgenden Osterzeit, sowie an Himmelfahrt und an Trinitatis.

Das liturgische **Weiß** steht für das **Licht**, die Reinheit, Unschuld, **Freude**, Vollkommenheit – Attribute, die für Jesus stehen. Weiß ist eine wahrhaft **festliche** Farbe. Bei besonderen Feiern ziehen wir uns gerne eine weiße Bluse bzw. ein weißes Hemd an. Taufkleider von Babys sind häufig in unschuldigem Weiß gehalten. Und auch Gottes Schöpfung hält diese Farbe bereit – sei es der Schnee, der das Sonnenlicht so herrlich reflektiert, oder die zahllosen duftenden Blüten des Frühlings.

**Jesus** und **Weiß** – das passt zusammen. Auf vielen Christus-Darstellungen sehen wir ihn mit einem weißem Gewand. Und die Erfahrung von Weihnachten zeigt: Jesus bringt **Licht** ins unsere Welt, auch dadurch erlebbar, dass jetzt die Tage länger und heller werden.



Auf dem handgewebten Antependium erkennen wir das übergroße Christusmonogramm  $\chi\rho$ , Chi-Rho genannt, bestehend aus den übereinander geschriebenen Buchstaben X und P – den ersten beiden Buchstaben des griechischen Wortes für Christus. Auch auf dem **grünen** Altartuch ist es zu sehen.

Dazu in symmetrischer Anordnung: Alpha und Omega – erster und letzter Buchstabe des griechischen Alphabets. **Jesus** Christus ist das „A“ und „O“ – Anfang und Ende. So glauben wir es, so singen wir es in vielen Liedern und so feiern wir es in unserer Kirche: Herzlich willkommen – nicht nur an Weihnachten und Ostern!

*Holger Kiesé*

mit freundlicher Unterstützung von:

# Baumgarte GmbH

Meister- und Ausbildungsbetrieb, Mitglied der Handwerkskammer Hannover  
Dienstleistung rund ums Fenster - Alles aus einer Hand

Fenster  
Haustüren  
Rollläden  
Markisen  
Wintergärten

Überdachungen  
Rolltore  
Garagentore  
Beschattungen  
Sicherheitsbeschläge

Kundendienst & Service durch unser freundliches Fachpersonal

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Resser Straße 15, 30855 Langenhagen - Engelbostel

Tel: 0511 / 97 81 030 Fax: 0511 / 97 81 03 77

**Wir machen <sup>Ihr Dach</sup> dicht!**

Dachdeckermeister

**Andreas FOX GmbH**

**Telefon: 0511.78 26 33**

Alt-Engelbostel 66 - 30855 Langenhagen  
info@fox-bedachungen.de  www.fox-bedachungen.de

# Jahreslosung 2019

## **Andacht zur Jahreslosung von der Landessuperintendentin Dr. Petra Bahr**

„Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsern Zeiten“. So singt die christliche Gemeinde seit dem 9. Jahrhundert. Der Hymnus zur Jahreslosung, ein Lied voller Sehnsucht, oft genug aus tiefster Verzweiflung gesungen, während der Lärm der Fliegerbomben oder die Trauer um die Toten die Orgel übertönt hat.

Die Jahreslosung 2019 ist schrecklich realistisch. „Suchet den Frieden“, das bedeutet: wir haben ihn immer schon verloren. Die kriegerischen Konflikte, die Bürgerkriege, das himmelschreiende Elend, das ihnen folgt, die aufgeheizte Stimmung im eigenen Land, wo menschenverachtende Reden Menschen wie unter Drogen in einen Rausch versetzen, das sind die Zeichen einer unfriedlichen Menschheit. Das Gefühl der Ohnmacht und der Reflex des Weckduckens sind da natürliche Reaktionen.

Doch die Bibel entlässt uns nicht in den Fatalismus. „Suchet den Frieden“. Das heißt ja: tut alles, was ihr könnt, damit das, was Leben zerstört, zurückgedrängt wird. Gar nicht so einfach. Die Suche nach Frieden beginnt ja nicht in der in-



ternationalen Diplomatie, dem Einsatz für Rechtsstaatlichkeit und einer Lösung von Konflikten, die ohne Waffen auskommt. Sie beginnt in der eigenen Nachbarschaft, in der Familie und in der Kirche. Unfrieden schaffen wir auch hier.

Das eigene Herz ist oft Quelle für Unfriedlichkeit. Die Angst, zu kurz zu kommen, das Gefühl, dass andere mehr gesehen werden – das macht unzufrieden, ungerecht oder böse. Deshalb singen wir im „Jahr des Friedens“ als Bitte und Gebet: Gott, verwandle Du uns in Menschen, die zu Frieden kommen, die buchstäblich „zufrieden“ sind, nicht satt und selbstgenügsam, sondern in Gott geborgen und deshalb mutig, um sich den zerstörerischen Mächten in und um uns entgegenzustellen.

*Dr. Petra Bahr*

# Gottesdienste

## 3. März | Estomihi **mit Kindergottesdienst im Gemeindehaus**

**10 Uhr** | KU8-Vorstellungsgottesdienst mit Musikteam „96eins“  
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Kirchcafé,  
Kollekte: Erhaltung unserer Orgel

## 10. März | Invokavit

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé  
Prädikantin Jutta Köster  
Kirchenkreiskollekte für Familienzentren „emilie“ und „Emma und Paul“

## 17. März | Reminiszere

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Diakonie als Rettungsanker

## 24. März | Okuli

**18 Uhr** | SonnTakt-Gottesdienst mit Musikteam „96eins“ und Daniel Schun,  
Pastor Rainer Müller-Jödicke, anschl. Bistro  
Kollekte: Eigene Gemeinde – Jugendarbeit

## 31. März | Lätare **mit Kindergottesdienst im Gemeindehaus**

**10 Uhr** | Gottesdienst, anschl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Stiftung Posaunenwerk – Posaunenarbeit

## 7. April | Judika

**10 Uhr** | Gottesdienst  
Lektorin Margit Frehrking und Oberkirchenrätin Dr. Christine Keim  
Kollekte: Ev. Bund, Gustav-Adolf-Werk, Martin Luther-Bund

## 14. April | Palmarum

**10 Uhr** | Gottesdienst  
Prädikant Michael Vogt  
Kollekte: Förderung des theologischen Nachwuchses

## 18. April | Gründonnerstag

**18.30 Uhr** | Gottesdienst mit Tischabendmahl  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Diakonische Altenhilfe

## 19. April | Karfreitag

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Eigene Gemeinde – Neugestaltung Friedhof

# Gottesdienste

## 21. April | Ostersonntag

**5.30 Uhr** | Osternachtgottesdienst mit Abendmahl und BACK to CHURCH-Chor, an-schl. Osterfrühstück, Prädikant Holger Kiesé und P. Müller-Jödicke  
Kollekte: Eigene Gemeinde

**10 Uhr** | Gottesdienst mit Taufen  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Volksmission der Landeskirche

## 22. April | Ostermontag

**10 Uhr** | Gottesdienst  
Prof. Dr. Merten und Prädikantin Jutta Köster  
Kollekte: Sprengel Hannover

## 28. April | Quasimodogeniti

**10 Uhr** | Familiengottesdienst mit KiTa, an-schl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke und KiTa-Team  
Kollekte: Zukunft(s)gestalten – Projekte zur Armutsbekämpfung bei Kindern

## 1. Mai | Maifeiertag

**10 Uhr** | SonnTakt-Gottesdienst zum Maibaumaufstellen an der Feuerwehr Engelbostel mit Musikteam „96eins“, Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Eigene Gemeinde – Kirchenmusik

## 5. Mai | Misericordias Domini **mit Kindergottesdienst im Gemeindehaus**



**10 Uhr** | Gottesdienst in Schulenburg, an-schl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Deutsche Bibelgesellschaft

## 11. Mai

**18 Uhr** | Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Kinderhospiz Löwenherz in Syke

## 12. Mai | Jubilate

**10 Uhr** | Konfirmation  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Förderkreis

## 19. Mai | Kantate

**10 Uhr** | Gottesdienst, an-schl. Kirchcafé  
Lektor Heiko Fienemann  
Kollekte: Förderung der Kirchenmusik in der Landeskirche

## 26. Mai | Rogate

**10 Uhr** | Gottesdienst, an-schl. Kirchcafé  
Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Kollekte: Telefonseelsorge

# Kirchenvorstand

## Neues aus dem Kirchenvorstand

Unser Friedhof ist ein ganz besonderer Ort in Engelbostel. Viele Trauerfamilien kümmern sich seit Alters her liebevoll um die Gräber ihrer Lieben. Aber es gibt leider auch ungepflegte Gräber und freie Stellen, vor allem im vorderen Bereich bis zur Kapelle.

Bei den ungepflegten Gräbern können wir nur die Angehörigen bitten, dies zu ändern. Die freien Flächen wollen wir als Eigentümer des Friedhofs nun selbst verschönern. Dabei wollen wir auch die im Laufe der Zeit geänderten Wünsche zu den Beerdigungsarten berücksichtigen. Pflegeleichte, wenig aufwendige Gräber oder eine Grabstelle unter einem Baum werden immer mehr nachgefragt. Zudem müssen die Friedhofs- und die Gebührenordnung aktualisiert werden.

Wir haben uns nun entschlossen, im Jahr 2019 in unseren Friedhof zu investieren und planen unter anderem, hinter der Kapelle einen

Beerdigungspark anzulegen. Zudem sollen auf einer größeren freien Fläche im vorderen Bereich des Friedhofs um eine Eibe herum mehrere Grabstellen entstehen. Die ersten Planungen mit einer Landschaftsarchitektin haben bereits begonnen. Wir sind gespannt, wie Ihnen unsere Ideen gefallen!

Ein weiterer Schwerpunkt im vor uns liegenden Kirchenjahr wird die Reinigung und die Reparatur unserer Comenius-Orgel sein. Hierfür werden wir Spenden sammeln, denn die erforderliche Summe ist deutlich fünfstellig. Die Gemeindepfende 2018 ist übrigens teilweise für eine neue Tontechnik für die Kirche bestimmt, die auch im Jahr 2019 in Angriff genommen werden soll. Vielen Dank für Ihre Spenden!

Der Kirchenvorstand freut sich auf diese vorstehenden Projekte. Wir werden Sie über die nächsten Schritte in den nächsten **KONTAKTE**-Ausgaben auf dem Laufenden halten.

*Jutta Köster  
für den Kirchenvorstand*



### Spruch für den Monat März:

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.  
1. Samuel 7,3

mit freundlicher Unterstützung von:



*Torten nach Wunsch* UG

**Sascha Berns**

Alt-Godshorn 79  
30855 Langenhagen  
Mobil : 0162 / 33 82 233

Einzigartige Torten & Cupcakes - Exklusiv nach Ihren Wünschen

**Raumausstattung-Stolle.de** *Ihr Meisterbetrieb*

**Polster • Bodenbeläge • Wandgestaltung  
Gardinen • Sonnenschutz  
Insektenschutz • Rollläden**

**Inhaber: Raumausstattermeister  
Pierre Marcel Stolle  
pierrestolle@aol.com**

Raumausstatter  
Handwerk



Qualifizierter Innungsbetrieb

**0511/475 485 9 | 0162/799 80 46**

mit freundlicher Unterstützung von:

# DRALLE

*Bestattungen*

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

**Inhaber D. Peter · Gegründet 1885**

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4

30161 Hannover, Dörnbergstraße 29

30655 Hannover, Podbielskistraße 223

30855 Langenhagen-Godshorn



**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**

[www.dralle-bestattungen.de](http://www.dralle-bestattungen.de) · [info@dralle-bestattungen.de](mailto:info@dralle-bestattungen.de)

\*

\* Diese Fläche wurde gründlich gereinigt von: HasterGebüdereinigungs GmbH -- Mehr Infos: haster.de

# Kirchensteuer

## Was passiert mit 100 Euro Kirchensteuer?

Sie ist das finanzielle Fundament unserer kirchlichen Arbeit: die Kirchensteuer. Wir sind sehr dankbar, dass so viele Menschen uns jeden Monat ihr Geld in Form von Kirchensteuern anvertrauen. Diese wird nach einem gerechten System erhoben und beträgt in Niedersachsen 9% der Einkommensteuer: Wer viel Einkommen oder Kapital hat, zahlt mehr als andere. Der Einzug erfolgt direkt übers Finanzamt; Dafür behält es einen Teil der Einnahmen ein; ein kircheneigenes System wäre teurer.

Die Verteilung der Kirchensteuer erfolgt dann durch unsere hannoversche Landeskirche zentral und nach dem Solidaritätsprinzip nach Gemeindegliedergröße, so dass Gemeinden, in denen eher einkommensschwache Mitglieder wohnen, nicht benachteiligt werden.

Wie aus der Grafik hervorgeht, kommen von 100 Euro Kirchensteuern etwa Zweidrittel in unsere Gemeinde an, so dass beispielsweise neben meinem Gehalt auch die anderen Mitarbeiter\*innenstellen sowie die Gebäuden und Sachkosten finanziert werden können. Das weitere Drittel wird für übergemeindliche Aufgaben verwendet, denn als Kirche engagieren wir uns auch in der Diakonie und für den Religionsunterricht und unterstüt-



zen unsere Partnerkirchen in der weltweiten Ökumene.

Unserer Kirchengemeinde ist so mitgliederstark, dass uns eine volle Pfarrstelle zusteht, außerdem bekommen wir so viel Geld, dass wir damit weiteres Personal und den laufenden Betrieb decken können. Für unseren Anspruch reicht dies aber nicht aus, darum freuen wir uns über so viele Spenden, dass wir damit unter anderem eine halbe Diakonenstelle und diverse Projekte finanzieren können, zum Beispiel die neuen Stühle im Gemeindehaus.

Zu den Kirchenfinanzen gehört natürlich auch die Kollekte. Am Ausgang sammeln wir immer links und rechts in den Kästen für die Arbeit unserer eigenen Gemeinde bzw. für die Diakonie vor Ort. Im Klingelbeutel wechseln die Projekte. Etwa alle zwei Monate darf der Kirchenvorstand für ein eigenes Projekt sammeln lassen.

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

# Gruppen & Kreise

## Eltern-Kind

„Kleine Strolche“ - freitags 10 Uhr (6-18 Monate)

Kontakt: Jana Cohrs, [jana\\_roessner@web.de](mailto:jana_roessner@web.de)

Neue Eltern-Kind-Gruppen möglich! Info: Fon 74 11 74

## Kinder & Jugendliche

KinderKirchenTag - samstags, alle drei Monate (5-9 Jahre)

Jugendgruppe - dienstags und donnerstags 19.30 Uhr, wöchentlich

## Konfirmand/innen

KU4-Kleingruppentreffen - montags bis donnerstags, wöchentlich

KU4-Elterntreffen - donnerstags, 20 Uhr, monatlich

KU4-Nachmittage - mittwochs 16.30-18 Uhr, monatlich

KU8-Gruppe - montags und donnerstags 17-19 Uhr

## Bibelgespräch

„Bibel aktuell - Expeditionen zum Ich“ - 1. Dienstag im Monat, 16 Uhr

Hauskreis - 2. und 4. Dienstag im Monat, 20 Uhr

Kreis 8 - 2. Dienstag im Monat, 20 Uhr

## Besuchsdienst

Besuchsdienstkreis - mittwochs 15 Uhr, vierteljährlich

# Gruppen & Kreise

## Musik

„BACK to CHURCH“-Chor - mittwochs 19.30 Uhr, wöchentlich  
Kontakt: [btc-chor@martinskirchengemeinde.de](mailto:btc-chor@martinskirchengemeinde.de)  
Musikteam „96eins - Singet dem Herrn“ - Proben nach Absprache,  
Kontakt: [margit.frehrking@martinskirchengemeinde.de](mailto:margit.frehrking@martinskirchengemeinde.de)

## Frauen

Frauenkreis - letzter Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr  
FrauenGesprächsRunde - 3. Freitag im Monat, 15.30 Uhr  
Montagsworkshop - montags 20 Uhr, 14-täglich  
Literaturkreis für Frauen - 2. und 4. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr  
Frauenfrühstück: 6. April

## Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzung - 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

## Gebet

Ökumenischer Gebetskreis - mittwochs 11 Uhr,  
wöchentlich

## Selbsthilfegruppe

„Schwarzer Hund“ - montags (ungerade Kalenderwochen)  
19-21 Uhr, 14-täglich  
Kontakt: [schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de](mailto:schwarzer.hund@martinskirchengemeinde.de)

sabines

Blumenstübchen



Swoboda GbR

Kreative Floristik  
Trauerbinderei  
Grabgestaltung  
Grabpflege



Alt-Engelbostel 102 | 30855 Langenhagen | T: 0511.78 511 39  
F: 0511.47 547 91 | [bine.blumen@outlook.de](mailto:bine.blumen@outlook.de)

mit freundlicher Unterstützung von:



DR. ECKART JAKOB  
RECHTSANWALT

Schwerpunkte:  
Mietrecht | Familienrecht | Erbrecht  
Arbeitsrecht | Allgemeines Zivilrecht

| Walsroder Str. 65 |  
| 30851 Langenhagen |  
| [www.RAJakob.de](http://www.RAJakob.de) |  
| Tel.: 0511 / 26277980 |



## Thomas Franke Wirtschaftsprüfer Steuerberater

- Prüfung
- Dienstleistung und Service
- Steuerliche Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Kiefernstrasse 22      Telefon: 0511 - 74 30 32  
30855 Langenhagen    Telefax: 0511 - 74 30 33  
[www.steuerberater-franke.de](http://www.steuerberater-franke.de)

# Unser Küsterteam

## Küsterteam Schulz & Dobbert

Sie ist die gute Seele unserer Kirchengemeinde: Lilia Schulz übernimmt seit drei Jahrzehnten den Küsterdienst an unserer Martinskirche und hat dabei noch viel mehr im Blick als manche ahnen: Wer sie kennt, ahnt, dass Lilia Schulz, während sie im Altarraum die Stühle für eine Trauung zurechtrückt, ein stilles Gebet für die Brautleute spricht. Wenn sie für eine Beerdigung die Glocken läutet, dann ist sie in Gedanken bei der Trauerfamilie. Und wenn sie mit dem Fahrrad durchs Dorf fährt, um Altarblumen zu besorgen, dann hat sie für so manchen ein offenes Ohr. Doch auch eine Lilia Schulz kommt mal ins Rentenalter.

Wenn Lilia Schulz nun in Rente geht, dann kann sie nicht mehr so viel arbeiten wie früher. Manches aber ist ihr so wichtig und heilig, dass sie es fortführen will: Ohne sie ist ein Sonntagsgottesdienst auch nicht vorstellbar, denn sie begrüßt doch alle an der Tür. Sie bringt die Kollekten ins Kirchenbüro und hat den Überblick, wann in der Kirche welcher Gottesdienst oder ein Konzert ist.

Ohne ihren Waldemar ging es so wieso nie, denn ihr Ehemann wohnt genauso lange wie sie selbst in unserem Küsterhaus und hat einen Blick fürs Handwerkliche: nicht nur



Glühbirnen müssen gewechselt werden, sondern wo immer irgendeine technische Frage aufkommt, ist Waldemar Schulz der erste Ansprechpartner und eilt aus seiner Werkstatt mit dem passenden Gerät herbei.

Nun erweitern wir das Küsterteam und die beiden Schulzes bekommen einen „Lehrling“: Stefan Dobbert wohnt nur drei Häuser weiter und hat ebenfalls ein praktisches Händchen. In schwindelerregender Höhe Spinnenweben zu entfernen scheut ihn genauso wenig wie die Aufgabe, schwere Altkleidersäcke im Kirchturm entgegenzunehmen. Und auch er hat Lust und Zeit, bei Konzerten in der Kirche die Mikrofone auszusteuern und bei Trauungen hinterher die gestreuten Blüten wieder zusammenzufügen. Wir als Kirchengemeinde können uns freuen, dass es bei uns noch eine Küsterstelle gibt – und Gemeindeglieder, die sie so engagiert ausfüllen!

*Pastor Rainer Müller-Jödicke*

## **Silberne Konfirmation im August**

Zum vierten Mal wollen wir eine Silberne Konfirmation feiern! Eingeladen sind alle Gemeindeglieder, die am 2. Mai 1993 (Jahrgang Pastor Schmidt) und am 24. April 1994 (Jahrgang Diakon Kiesé) den Konfirmationssegen erhalten haben. Aber auch Zugezogene, die in diesen Jahren konfirmiert wurden, aber keine Einladung ihrer Heimatgemeinde erhalten, sind herzlich willkommen!

Gefeiert wird mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 25. August dieses Jahres sowie mit einem Wiedersehens- & Grillfest am Abend zuvor. Interessierte können sich schon vorab im Kirchenbüro melden, oder ihren Namen und Anschrift bei Prädikant Holger Kiesé, Fon 5 39 16 02 bzw. [kiesee@martinskirchengemeinde.de](mailto:kiesee@martinskirchengemeinde.de), hinterlassen.

## **Erster Mai bei der Feuerwehr**

Ein letztes Mal wird der Maibaum am alten Feuerwehrhaus aufgestellt. Und dieses Mal beteiligen wir uns als Kirchengemeinde wieder mit einem SonnTakt-Gottesdienst. Es geht los um 10 Uhr und auch das Musikteam „96eins“ ist mit dabei! Zuletzt hatten wir während der Visitation vor drei Jahren dort einen Gottesdienst gefeiert; damals fiel der 1. Mai auf einen Sonntag.

## **Spendenbrief**

Viele Spenden sind bei uns eingegangen: Die Zehntausend-Euro-Marke ist geknackt, und immer noch kommen Spenden herein. Wir hatten doch im November unseren alljährlichen Spendenbrief versandt und um Spenden für die Kirchentechnik und für die Diakonenstelle gebeten; darüber hinaus gab es einen Spendenaufruf der Trauerfamilie Frehrking. Herzlichen Dank an alle Spender\*innen!

## **Bethelsammlung**

Auch in diesem Jahr öffnen wir am zweiten Märzwochenende wieder unseren Kirchturm für Altkleiderspenden. Die Menschen in den Von-Bodelschwingh'schen Anstalten in Bethel bei Bielefeld freuen sich seit Jahren über tonnenweise Altkleidersäcke, weil sie das, was bei uns aussortiert wird, noch weitertragen und weitergeben können. Geöffnet ist der Kirchturm am Freitag, 8. März von 16 bis 18 Uhr und am Samstag, 9. März, von 10 bis 12 Uhr.

## **SonnTakt mit Daniel Schun**

Am 24. März um 18 Uhr ist wieder SonnTakt. Dieses Mal gibt es nicht nur Musik vom Musikteam 96eins, sondern auch von Daniel Schun. Der christliche Musiker aus Sehnde erzählt, warum er gerne im Gottesdienst musiziert und für Gott komponiert.

## **Kindergottesdienst „KiGo“**

Darüber können wir uns alle freuen: Es ist bei uns eine kleine Kindergottesdienstgemeinde entstanden, die sich parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen dann im Gemeindefest trifft. Los geht es gemeinsam in der Kirche, nach der Eingangsliturgie zieht die KiGo-Gemeinde mit Anne Eschmann und Svenja Kiesé hinüber in den Gemeindesaal und feiert dort weiter.

Die nächsten Termine sind an den Sonntagen 3. und 31. März, weiter am 5. Mai sowie am 9. und 23. Juni. Im Gottesdienstplan sind die entsprechenden Sonntage mit dem „KiGo“-Symbol markiert. Herzliche Einladung!

## **Happy Martini**

Am 16. Juni ist es wieder so weit. Auch in diesem Jahr wollen wir unser Gemeindefest feiern. Dann heißt es beim Gottesdienst um 11 Uhr auf der Kirchenwiese bei hoffentlich gutem Wetter wieder: Wir feiern „Happy Martini“!

## **Weihnachtskollekte übergeben**

„Das war ein neuer Rekord“, freut sich Kirchenvorsteher Mörke. Im 18-Uhr-Gottesdienst am Heiligen Abend hatten wir für den Verein „Brass for peace“ gesammelt: 1.414 € sind zusammengekommen; als Sachspende ist zudem eine Trompete abgegeben worden. Als wir mit unserer Gemeinde in Israel waren, hat uns dieses Friedensprojekt besonders überzeugt.



# Freud & Leid

Geburtstage

**Betrifft: Veröffentlichung Ihres Namens**  
Wenn Sie es *nicht* wünschen, namentlich unter „Freud & Leid“ erwähnt zu werden, geben Sie bitte einen entsprechenden Hinweis an das Kirchenbüro.

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die Informationen auf dieser Seite in der Online-Version ausgeblendet!  
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

**Aus Gründen des Datenschutzes haben wir die Informationen auf dieser Seite in der Online-Version ausgeblendet!  
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!**

---

*Luhmanns*

Gasthaus zur Post



**...himmlisch feiern und genießen -**

**ganz groß im Saal - klein und fein in Gaststube,**

**Clubzimmer & Diele...und das zu Festpreisen**

Hannoversche Str. 182 | 30855 Langenhagen | 0511.74 11 27 | [info@luhmanns.de](mailto:info@luhmanns.de) | [luhmanns.de](http://luhmanns.de)

mit freundlicher Unterstützung von:

  
Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Nicole Dobbert  
Beratungsstellenleiterin  
Im Eikhof 9  
30855 Langenhagen  
nicole.dobbert@vlh.de



**Steuern?**  
Wir machen das.

**VLH.**

**NEU**  
in Ihrer  
Nähe.

 01577 1772452

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**Fernsehmeister**  
**SP: Hildebrand**

**TV • Video • Sat • Heimkino**

Hauptstraße 16  
30855 Langenhagen  
Tel.: 0511/784040  
[www.hildebrand-fernsehmeister.de](http://www.hildebrand-fernsehmeister.de)



**LOEWE.**

**Zinkmann**

**Gas- und Wasserinstallateurmeister**

Florian Zinkmann  
Mobil (0174) 913 47 14  
Alt-Godshorn 41 - 30855 Langenhagen  
Tel. (0511) 72 52 172 - Fax (0511) 72 52 49 59  
F.Zinkmann@web.de

# Impressum

## KONTAKTE

I Ausgabe 145 | März 2019 |

**HERAUSGEBER:** Kirchenvorstand der  
Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

**REDAKTION:** Margit Frehrking, Holger Kiesé,  
Stephan Mörke und Rainer Müller-Jödicke

**LAYOUT & GESTALTUNG:** Mediendienst der  
Evangelischen Jugend Bramsche

**DRUCK:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

**AUFLAGE:** 2.700

Die **KONTAKTE** erscheinen vierteljährlich und  
werden in jeden Haushalt im Bereich der  
Kirchengemeinde verteilt.

**PFARRAMT:** Pastor Rainer Müller-Jödicke  
Fon: 05 11 / 74 11 74  
Sprechstunde: dienstags 10-12 Uhr  
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

**KIRCHENVORSTAND:** Christian Frehrking  
Fon: 05 11 / 64 20 07 11  
Mail: frehrking@martinskirchengemeinde.de

**Nächste Ausgabe:** 26. Mai 2019  
**Redaktionsschluss:** 26. April 2019

**ORGANISTEN:** Holger Nullmeyer  
und Stephan Pfannkuchen

**KIRCHENBÜRO & FRIEDHOFSVERWALTUNG:**  
Doris Seemann, Kirchstr. 58, 30855 Langenhagen  
Öffnungszeiten:  
Di und Fr: 10-12 Uhr  
Do: 17-19 Uhr  
Fon: 05 11 / 74 11 74  
Fax: 05 11 / 7 85 16 50  
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

**KÜSTER:** Lilia und Waldemar Schulz  
Kirchstr. 75, 30855 Langenhagen  
Fon: 05 11 / 7 86 00 47  
Stefan Dobbert  
Mail: stefan.dobbert@martinskirchengemeinde.de

**EV. KINDERGARTEN & KRIPPE:** Frauke Kiel  
Fon: 05 11 / 74 32 31 & 27 07 60 97  
Mail: info@martinskita.de

**KONTOVERBINDUNG MARTINSGEMEINDE:**  
Sparkasse Hannover  
IBAN: DE82 2505 0180 0017 0011 73  
SWIFT-BIC: SPKHDE2HXXX



**MODERNISIERUNG · EINBAUKÜCHEN · HAUSGERÄTE · REPARATUR**

Verkauf in der Hauptstraße 20 · 30855 Langenhagen/Godshorn · Telefon 0511-7403829 · www.kuechen-elektro.de

**AEG LIEBHERR Miele NEFF SIEMENS**



# Terminkalender

## März

- 01.03.** 18 Uhr | Weltgebetstag der Frauen  
**03.03.** 10 Uhr | KU8-Vorstellungsgottesdienst mit „KiGo“  
**08.03.** 16-18 Uhr | Bethelkleidersammlung im Kirchturm  
**08.03.** 18.30 Uhr | Beginn der Passionsandachten  
**09.03.** 10-12 Uhr | Bethelkleidersammlung im Kirchturm  
**24.03.** 18 Uhr | SonnTakt  
**31.03.** 10 Uhr | Gottesdienst mit „KiGo“

## April

- 21.04.** | Ostersonntag  
**28.04.** 10 Uhr | KiTa-Familiengottesdienst

## Mai

- 01.05.** 10 Uhr | SonnTakt am Maibaum  
**05.05.** 10 Uhr | Gottesdienst mit „KiGo“  
**05.05.** 18 Uhr | Orgelkonzert mit Stephan Pfannkuchen  
**12.05.** 10 Uhr | Konfirmation  
**17.-19.05.** 10 Uhr | KU4-Freizeit  
**26.05.** 18 Uhr | Akkordeonkonzert mit Volodymir Oliynyk  
**29.05.** 10 Uhr | Himmelfahrtsgottesdienst in Godshorn

## Juni

- 09.06.** 10 Uhr | Pfingstsonntag mit „Taufe im Grünen“ & „KiGo“  
**16.06.** 11 Uhr | Happy Martini  
**30.06.** 10 Uhr | Familiengottesdienst



# Frauenfrühstück

Ev.-luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

Samstag,  
06.04.2019

9.30 Uhr – 12.00 Uhr im  
Gemeindehaus Engelbostel

„Die christliche  
Brille absetzen“  
im interreligiösen Dialog

Einlass ab 9.00 Uhr  
Kostenbeitrag: 7 €



Referentin:  
Ulrike Duffing

Anmeldungen bitte bei  
Inge Bach, Tel. (0511) 124 44 82  
Katharina Redecker, Tel. (0511) 74 15 16